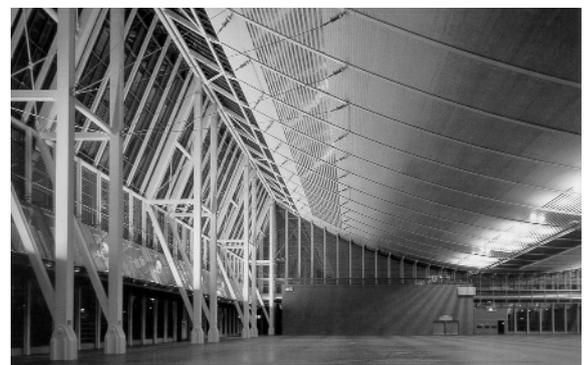


Referenzprojekt
DMAG, Messehalle 26
Hannover



Für die Messehalle mit einer Fläche von fast 30.000 Quadratmetern galt es eine neue Querschnittsgeometrie zu entwickeln, die die drei folgenden Merkmale integrieren sollte: ein für große Spannweiten geschaffenes Tragwerk, größtmögliche Nutzung von Tageslicht bei Reduzierung solarer Einstrahlung und eine funktionsgerechte Raumhöhe bei gleichzeitig natürlicher Belüftung. Diese Vorgaben führten zur Wahl eines Hängedachs, das über drei Felder spannt und von Stahlpylonen getragen wird. Das Hängedach besteht aus stählernen Zugbändern, welche die Dachfläche aus Holzpaneelen (Hohlkastenelemente aus 3S-Platten) tragen.



Architekt **Thomas Herzog, München, D**
Bauherr **Deutsche Messe AG, Hannover, D**
Nutzung **Messehalle**
Baujahr **1995**

Grundfläche **25.400 m²**
Spannweite **ca. 60 m**
Elementgröße **5,5 x 2,0 m, d=17,5 cm**